Ein Gewinn für Europa

Der neu gegründete Golfclub Saar-Lorraine lebt die deutsch-französische Freundschaft

Europa, das ist die schöne Tochter des phönizischen Königs Agenor und dessen Frau Telephassa, die Mutter von drei Kindern des Zeus und Namensgeberin unseres Kontinents – der Sage nach. Europa, das ist auch die Idealvorstellung eines politischen und wirtschaftlichen Bündnisses, das in der 1957 von sechs Nationen gegründeten Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) erstmals Form annahm. Mit 28 Mitgliedsstaaten und mehr als einer halben Milliarde Einwohner bildet der Binnenmarkt der heutigen Europäische Union den größten gemeinsamen Wirtschaftraum der Erde (Bundesministerium für Wirtschaft und Energie 2017). Europa, das sind offene Grenzen, länderübergreifende Projekte und Freundschaften, eine nie dagewesene Freizügigkeit und letztlich pure Freiheit.

Dass Europa funktionieren kann, zeigt die Gründung des deutschen Golfclub Saar-Lorraine im französischen Saargemünd im Oktober dieses Jahres. Was für die Menschen in der Grenzregion nicht sonderlich spektakulär klingen mag, ist allerdings alles andere als selbstverständlich. Die Neugründung fällt in eine Zeit, in der weltweite nationalistische Bestrebungen und historische Machtverschiebungen die Idee Europa unterminieren und ins Wanken gebracht haben. Ein Rahmen, der von außen betrachtet nicht unbedingt dazu einlädt, ein grenzübergreifendes Sportprojekt mit all seinen vereins- und verbandspolitischen Hürden auf den Weg zu bringen. Dass die Gründung letzten Endes in Rekordzeit über die Bühne ging, ist der seit Jahrzehnten gelebten deutsch-französischen Freundschaft in der Region zu verdanken und dem Willen der Partner und Gründer, gerade jetzt ein Zeichen für die Möglichkeiten zu setzen, die Europa seinen Bürgern bietet. Im gemeinsamen Interesse erweiterter Perspektiven für beide Seiten konnten der französische Golfclub Association sportive und sein deutsches Pendant ein Modellprojekt installieren, dessen lokale Basis die gemeinsame, idyllisch gelegene Spielstätte ist. Der wunderschöne 18-Loch-Platz „Golf de Sarreguemines Confluences“ zieht sich vom westlichen Rand Saargemünds in ein ca. 130 Hektar großes Areal mit Wäldern, Hainen, Bächen, Teichen und Wanderwegen, umgeben von Äckern und Feldern. Ein Naturparadies, das man als großen Erfolg einer zu Beginn der 2000-er Jahre gestarteten Renaturierungsmaßnahme bezeichnen darf.

Von Links: Frank Augustin (1. Vorsitzender), Gerard Greff (2. Vorsitzender), Torsten Remus (Schriftführer), Daniela Bunk (Marketing), Stephan Probst (Schatzmeister), Boris Röder (Sportwart), Björn Hoffmann (Pressewart)

Mit der Aufnahme des Golfclub Saar-Lorraine in den Landesgolfverband und den Deutschen Golf Verband, kurz nach seiner Gründung, konnten bereits erste Turniere ausgeschrieben werden. Befreundete Clubs aus Deutschland und Frankreich genossen hier bereits die sportliche Herausforderung genauso wie die französische Lebensart. Künftig sollen auch französische Golffreunde gemeinsam mit deutschen in gemeinsamen Teams an Ligaspielen teilnehmen. „Unser Club soll im Kleinen das abbilden, was wir im Großen unter Europa verstehen; Grenzenlosigkeit, Partnerschaftlichkeit und Toleranz. Dafür wollen wir neben länderübergreifenden Turnieren auch den Nachwuchs fördern und Berührungsängste zu unserem oft für elitär gehaltenen Sport abbauen. Komm zu uns, vien à nous, das gilt für jeden golfsportinteressierten Europäer“, so Boris Röder, Sportwart des neuen Vereins. Erste Mitglieder sind eingetreten, Tendenz steigend. Man darf zuversichtlich sein. Auch oder gerade für Europa.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed consetetur sadipscing el

diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam esd diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam esd diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam esd diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos e diam quyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam

Grenzenlos glücklich.

Als Unternehmen aus dem Saarland leben und lieben wir die sinnstiftende und friedvolle Kultur eines grenzenlosen Europas. Wir profitieren dabei unter anderem von erstklassig ausgebildeten und hoch motivierten Mitarbeitern aus zahlreichen Ländern.

Als wirtschaftlich erfolgreiches Unternehmen fördern und unterstützen wir seit mehr als 40 Jahren den Sport, die Kultur und Soziales in unserer Region. Mit diesem Engagement wollen wir einen Teil unseres wirtschaftlichen Erfolges an die Menschen zurückgeben, die hier leben. Natürlich über Grenzen.

Für Sport, Kultur und Soziales.
Für die Menschen in der Region.

URSAPHARM Engagement